

Gemäß §19 NAV und den AGB über netzorientierte Steuerung von steuerbaren Verbrauchseinrichtungen und steuerbaren Netzanschlüssen ist der Betreiber verpflichtet, dem Netzbetreiber die Inbetriebnahme neuer SteuVE mitzuteilen.

**Dieses Formular ist für jede neue SteuVE separat auszufüllen! * Pflichtfelder bzw. Pflicht zur Auswahl eines Feldes
Formulare, bei denen die Pflichtfelder nicht ausgefüllt bzw. keine Auswahlfelder angekreuzt sind, werden nicht bearbeitet!**

Betreiber (Vertragspartner)*		Anlagenanschrift*		Errichter der Anlage*	
Name:					
Straße:					
PLZ/Ort:					
Telefon:					
Telefax:					
E-Mail:					
Wer ist Betreiber der SteuVE?			<input type="checkbox"/> Letztverbraucher (Anschlussnutzer) <input type="checkbox"/> Anschlussnehmer		
Zähler-Nr.: *		Netzebene:		<input type="checkbox"/> Niederspannung N7 <input type="checkbox"/> Niederspannung N6	
Art der SteuVE:*					Inst. Leistung*
<input type="checkbox"/> Wärmepumpe inkl. Zusatz- oder Notheizvorrichtungen (z.B. Heizstäbe):					kW
<input type="checkbox"/> Ladesäule/Wallbox <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> halböffentlich					kW
<input type="checkbox"/> Anlage zur Raumkühlung:					kW
<input type="checkbox"/> Anlage zur Speicherung el. Energie (Stromspeicher) mit Netzbezug					kW
Angabe von einen Ausnahmetatbestand begründende Umstände gemäß 2.3 AGB					
Anzahl der Wärmepumpenheizung oder Anlagen zur Raumkühlung, soweit sich mehrere Anlagen der gleichen Art hinter demselben Netzanschluss befinden (nachstehende Angaben bitte inkl. der neu in Betrieb genommenen SteuVE):*					
Art der SteuVE				Anzahl	Gesamt-Wirkleistung
<input type="checkbox"/> Wärmepumpe inkl. Zusatz- oder Notheizvorrichtungen (z.B. Heizstäbe):					kW
<input type="checkbox"/> Anlage zur Raumkühlung					kW
Befinden sich weitere SteuVE hinter demselben Netzanschluss?*					
<input type="checkbox"/> ja					
- <input type="checkbox"/> Ladesäule/Wallbox					
- <input type="checkbox"/> Anlage zur Speicherung el. Energie (Stromspeicher) mit Netzbezug					
<input type="checkbox"/> nein					
Steuerbarkeit*					
Ist die SteuVE mit einem intelligenten Messsystem ausgestattet? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
Ist die Wirkleistung netzorientiert steuerbar bzw. für die Steuerbarkeit durch die STWSW vorbereitet?					
<input type="checkbox"/> ja, mittels Direktansteuerung der SteuVE					
<input type="checkbox"/> ja, mittels Energie-Management-System					
Auswahl des Moduls zur Netzentgeltreduzierung*					
<input type="checkbox"/> Modul 1: Pauschale Reduzierung der Netzentgelte (gemeinsamer Zähler)					
<input type="checkbox"/> Modul 2: Prozentuale Reduzierung des Arbeitspreises (Voraussetzung: separater Zähler)					
<input type="checkbox"/> Modul 3: Anreizmodul mit zeitlich variablen Netzentgelten und nur zusätzlich zu Modul 1 (kann erst ab 01.04.2025 gewählt werden)					
Einverständnis zur Geltung der AGB SteuVE – Bestätigung durch den BETREIBER – Beauftragung Einbau iMSys*					
Die Allgemeinen Bedingungen über netzorientierte Steuerung von steuerbaren Verbrauchseinrichtungen und steuerbaren Netzanschlüssen (AGB SteuVE) unter www.stadtwerke-sw.de habe ich gelesen und erkläre mich damit einverstanden.					
Beauftragung:					
<input type="checkbox"/> Hiermit wird der Einbau eines intelligenten Messsystems mit Steuerbox beauftragt.					
<input type="checkbox"/> Ein intelligentes Messsystem mit Steuerbox ist bereits vorhanden.					
.....				
Ort, Datum			Unterschrift Betreiber		
Inbetriebnahme der SteuVE – Bestätigung durch Elektrofirma*					
Die SteuVE wurde am in Betrieb genommen.					
Die VDE- und TAB-Vorschriften sowie die Festlegungen der Bundesnetzagentur für steuerbare Anschlüsse und Verbrauchseinrichtungen wurden eingehalten.					
.....				
Ort, Datum			Stempel, Unterschrift Elektroinstallateur		